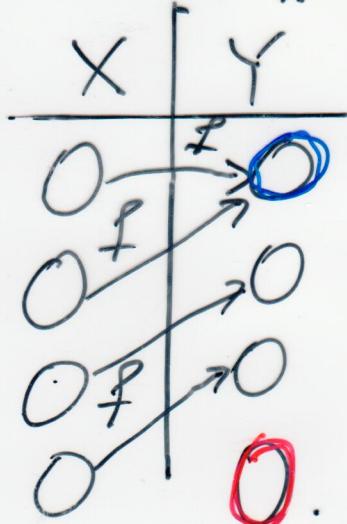


3 Funktionen

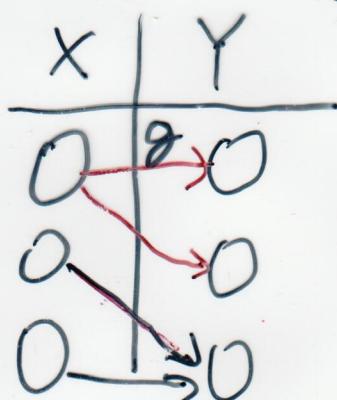
3.1 zum Begriff der Funktion

Seien X, Y Mengen. Eine Funktion / Abbildung fordert zu jedem $x \in X$ genau ein $y \in Y$ zu. Dann schreibt man $y = f(x)$. Schreibweisen $f: X \rightarrow Y$

$$x \rightarrow f(x).$$



Möglichstweise gibt es Elemente in Y , auf die kein x abgebildet wird, oder auf die mehrere Elemente von X abgebildet werden.



Hier wäre f keine Funktion, weil ein Element von X auf mehrere Elemente von Y abgebildet wird.

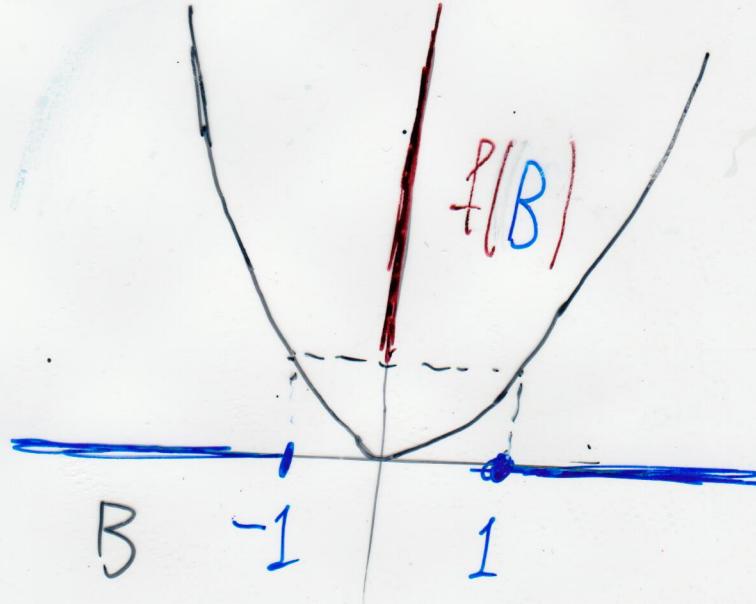
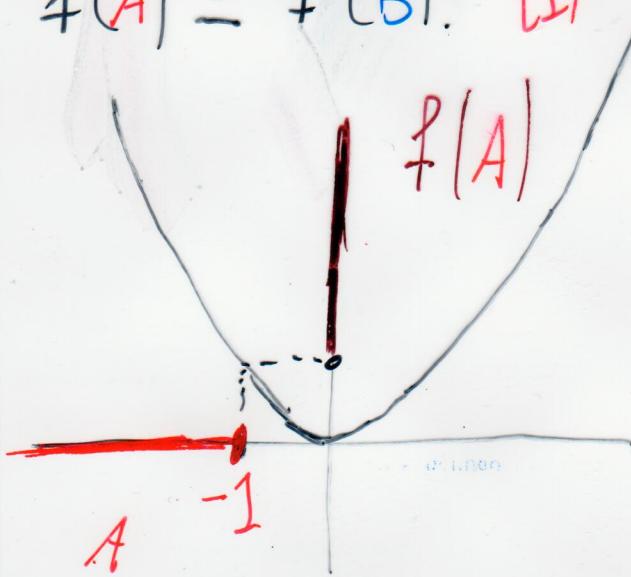
X heißt Definitionsbereich von f
 Y heißt Wertebereich von f

Für $A \subseteq X$ heißt $f(A) = \{f(x) : x \in A\}$
Bild von A unter f und für $B \subseteq Y$
heißt $f^{-1}(B) = \{x \in X : f(x) \in B\}$ Urbild
von B unter f . $f(X) = \{f(x) : x \in X\}$ heißt
Bild von f .

Bsp 3.1 Sei $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ $f(x) = x^2$.

(a) -1 ist nicht in Bild von f , da
 $f(x) = x^2 \geq 0 \quad \forall x \in \mathbb{R}$. Also das Bild von f
ist nicht gleich wie der Wertebereich
 \mathbb{R} von f .

(b) Ist $A = \{x \in \mathbb{R} : x \leq -1\}$ und
 $B = \{x \in \mathbb{R} : |x| \geq 1\}$. Dann $A \subseteq B$ also
 $f(A) \subseteq f(B)$. (1)



Wir zeigen jetzt, dass $f(B) \subseteq f(A)$.

Sei $x \in B$. Ist $x < 0$ dann $x \leq -1$ also

$x \in A$ deshalb $f(x) \in f(A)$

Ist $x \geq 0$ dann $x \geq 1$ also

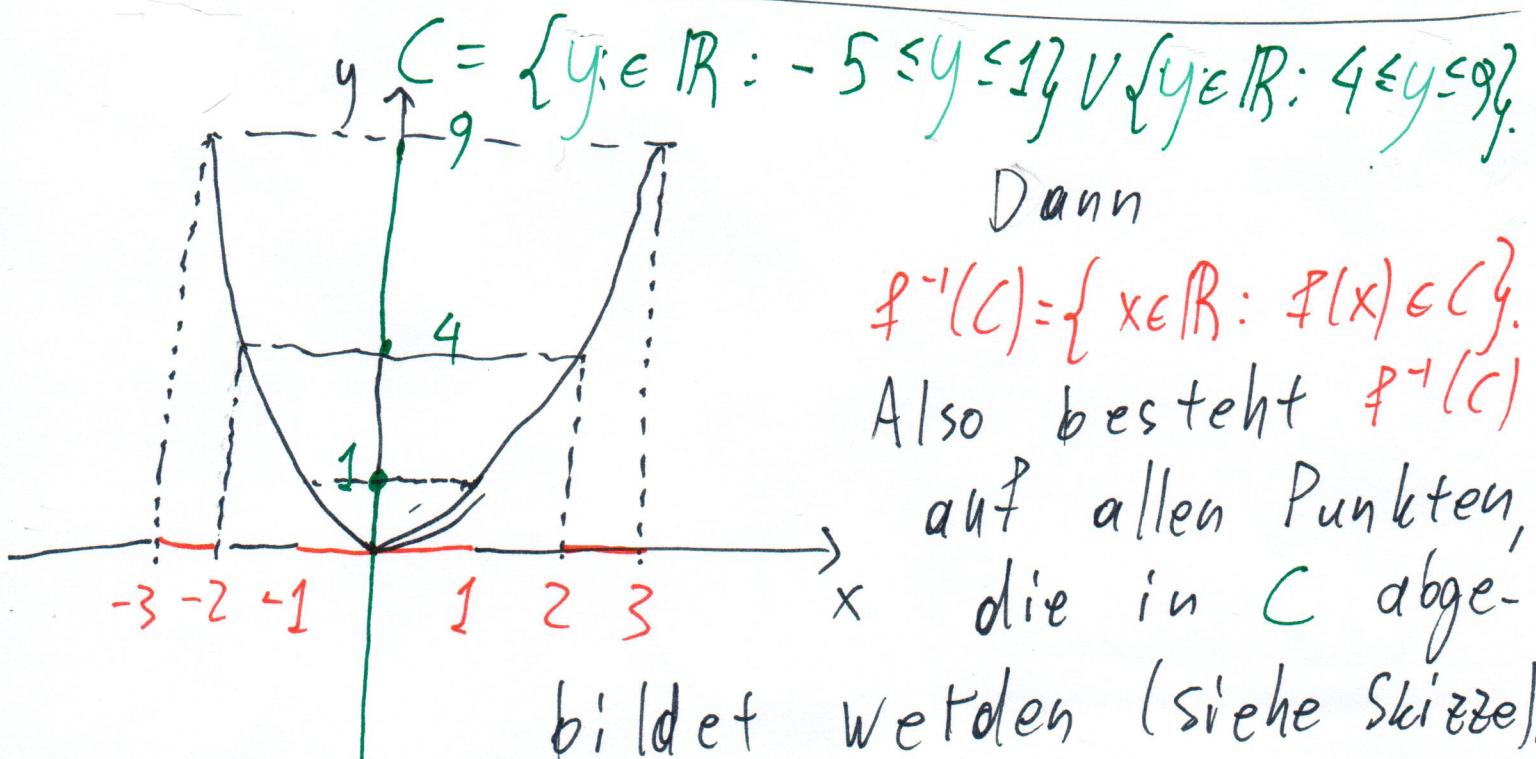
$-x \leq -1$ deshalb $-x \in A$. Aber dann

$f(-x) = x^2 = (-x)^2 = f(-x) \in A$. Also wir

haben gezeigt: Ist $x \in B$ dann $f(x) \in f(A)$

Also $f(B) \subseteq f(A)$. (2)

Aus (1), (2) folgt $f(A) = f(B)$.



Dann

$$f^{-1}(C) = \{x \in \mathbb{R} : f(x) \in C\}.$$

Also besteht $f^{-1}(C)$

auf allen Punkten, die in C abgebildet werden (siehe Skizze).

$$\text{Da } x^2 \leq 1 \Leftrightarrow |x| \leq 1$$

und $4 \leq x^2 \leq 9 \Leftrightarrow 2 \leq |x| \leq 3$ folgt, dass

$$f^{-1}(C) = \{x \in \mathbb{R} : (|x| \leq 1) \vee (2 \leq |x| \leq 3)\}.$$

U) Definition: 3.1.

Sei $f: X \rightarrow Y$ eine Funktion.

a) f heißt injektiv, falls gilt

$$\forall x_1, x_2 \in X: x_1 \neq x_2 \Rightarrow f(x_1) \neq f(x_2).$$

d.h. falls es zu jedem Element genau ein Urbild gibt. Äquivalent, falls gilt

$$\forall x_1, x_2 \in X: f(x_1) = f(x_2) \Rightarrow x_1 = x_2$$

b) f heißt surjektiv, falls $f(X) = Y$

gilt d.h. falls jedes $y \in Y$ von f getroffen wird.

c) f heißt bijektiv, falls f injektiv und surjektiv ist.

Bsp 3.2 a) $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ $f(x) = x^2$ ist weder injektiv noch surjektiv. Ist nicht injektiv weil z.B. $f(2) = 4^2 = f(-2)$. Ist nicht surjektiv weil es kein x gibt mit z.B. $f(x) = -1$ weil $x^2 \geq 0 \quad \forall x \in \mathbb{R}$.

b) $g: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ $g(x) = 2x$ ist bijektiv weil. $\forall x_1, x_2 \in \mathbb{R}$:
 $g(x_1) = g(x_2) \Rightarrow 2x_1 = 2x_2 \Rightarrow x_1 = x_2$ also ist
 g injektiv. Zusätzlich ist

$y \in \mathbb{R}$ dann $y = g(2y)$ also y ist in Bild von g . Also ist Bild von g \mathbb{R} und deshalb
 ist g surjektiv.

Da g injektiv und surjektiv ist ist g bijektiv.

3.2 Komposition: Sind $f: X \rightarrow Y$

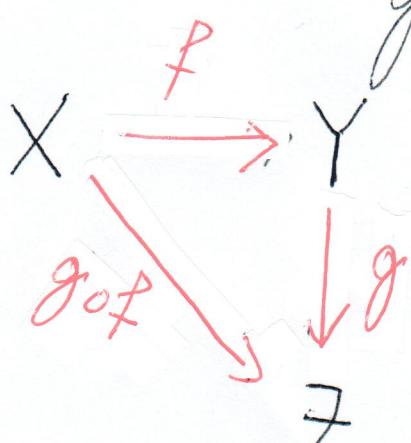
$g: Y \rightarrow Z$ Funktionen, so definiert

$g \circ f: X \rightarrow Z$, $x \mapsto g(f(x))$

eine Funktion ("g nach f") die

Komposition oder Hintereinanderausführung

von f und g .



Bsp 3.3 Ist $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$

$f(x) = x^2$, $g: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ $g(x) = e^x$
 dann

$$f \circ g(x) = f(g(x)) = f(e^x) = (e^x)^2 = e^{2x}$$

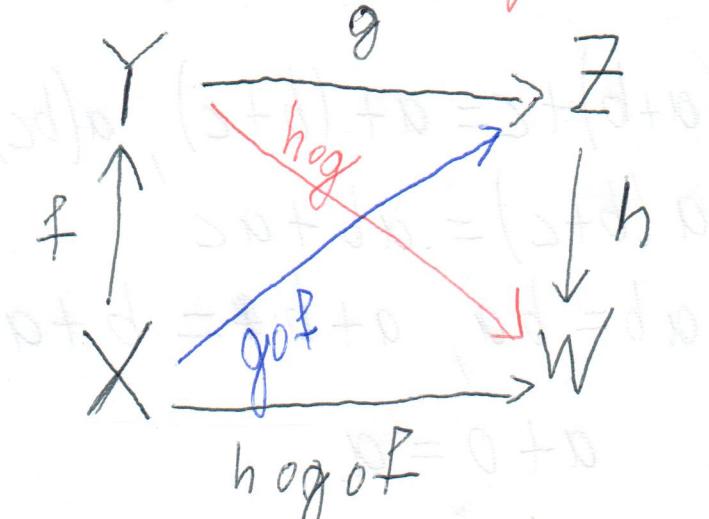
$$\text{und} \\ g \circ f(x) = g(f(x)) = g(x^2) = e^{x^2}$$

Also allgemeine $f \circ g \neq g \circ f$. Wenn X, Y, Z nicht
 gleich sind, kann es sein, dass $f \circ g$ nicht definiert
 werden kann.

Satz 3.1 Sind $f: X \rightarrow Y$, $g: Y \rightarrow Z$

$h: Z \rightarrow W$ Funktionen, so gilt.

$$h \circ (g \circ f) = (h \circ g) \circ f \quad (\text{Assoziativit\"at})$$



(wegen der Assoziativit\"at kann man die Klammern weglassen)

3.3 Die Umkehrabbildung

Ist $f: X \rightarrow Y$, $x \mapsto y$ bijektiv.

Dann ist $f^{-1}: Y \rightarrow X$, $y \mapsto x$ die Umkehrabbildung (oder Umkehrfunktion) von f .

Bsp 3.4 Sei g wie im Bsp 3.2 b) also
 $g: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$, $g(x) = 2x$. Dann $g^{-1}(2x) = x$. $\forall x \in \mathbb{R}$
Insbesondere, wenn wir x mit $\frac{x}{2}$ ersetzen
bekommen wir $g^{-1}(x) = \frac{x}{2}$.

Beispiel 3.5 Ist $X \neq \emptyset$ eine Menge, so
heißt die Funktion $X \rightarrow X$, $x \mapsto x$
die Identität auf X . Schreibweise:
 id_X , ${}^i d_X$. id_X ist bijektiv und
 $(id_X)^{-1} = id_X$.

Bemerkung 3.1 Ist $g: X \rightarrow Y$ bijektiv,
so gilt $g \circ g^{-1} = id_Y$, $g^{-1} \circ g = id_X$.

Sei $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$, $f(x) = x^2$.

(a) Ist der Wertebereich von f gleich wie das Bild von f ?

(b) Sei $A = \{x \in \mathbb{R}: x \leq -1\}$ und

$B = \{x \in \mathbb{R}: |x| \geq 1\}$. Dann.

(i) $f(A) \subseteq f(B)$.

(ii) $f(B) \subseteq f(A)$.

(iii) $f(A) = f(B)$.

(iv) Keine von den obigen Aussagen stimmt.

(v) keine Ahnung.

(c) Sei $C = \{x \in \mathbb{R}: -5 \leq x \leq 1\} \cup \{x \in \mathbb{R}: 4 \leq x \leq 9\}$.

Dann (i) $f^{-1}(C) = \{x \in \mathbb{R}: (0 \leq x \leq 1) \cup (2 \leq x \leq 3)\}$.

(ii) $f^{-1}(C) = \{x \in \mathbb{R}: (|x| \leq 1) \cup (2 \leq |x| \leq 3)\}$.

(iii) $f^{-1}(C) = \{x \in \mathbb{R}: (|x| \leq 1) \cup (2 \leq |x| \leq 3)\}$.

(iv) Keine der obigen Antworten stimmt.

(v) keine Ahnung.

Sei $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$, $f(x) = x^2$.

(a) Ist der Wertebereich von f gleich wie das Bild von f ?

(b) Sei $A = \{x \in \mathbb{R}: x \leq -1\}$ und $B = \{x \in \mathbb{R}: |x| \geq 1\}$. Dann

(i) $f(A) \subseteq f(B)$.

(ii) $f(B) \subseteq f(A)$.

(iii) $f(A) = f(B)$.

(iv) Keine von den obigen Aussagen stimmt.

(v) keine Ahnung.

(c) Sei $C = \{x \in \mathbb{R}: -5 \leq x \leq 1\} \cup \{x \in \mathbb{R}: 4 \leq x \leq 9\}$.

Dann (i) $f^{-1}(C) = \{x \in \mathbb{R}: (0 \leq x \leq 1) \cup (2 \leq x \leq 3)\}$.

(ii) $f^{-1}(C) = \{x \in \mathbb{R}: (|x| \leq 1) \cup (2 \leq |x| \leq 3)\}$.

(iii) $f^{-1}(C) = \{x \in \mathbb{R}: (|x| \leq 1) \cup (2 \leq |x| \leq 3)\}$.

(iv) Keine der obigen Antworten stimmt.

(v) keine Ahnung.